

Einladung zum Innovationsgespräch (Schwerpunkt Industrie)

„Der GAP-Prozess: Magna Steyr's Weg in die Zukunft“

mit Ing. Franz Mayr (Head of Innovation & Creativity Management)

Dienstag, den 11. September 2018 um 18:00 Uhr in Pörtschach

im see:port Pörtschach: Hauptstraße 204 (BKS Gebäude, 2 OG), A-9210 Pörtschach am Wörthersee

17:30 Empfang und Networking

18:00 Begrüßung und Einleitung (Vorstand i3)

18:15 **Vortrag: Innovationssystem bei Magna Steyr** (Ing. Franz Mayr)

19:15 Offenes Innovationsgespräch mit Franz Mayr (Moderation: Thomas Kandolf, MA)

19:45 Open End mit Netzwerken



Ing. Franz Mayr zeigt in seinem Praxisvortrag, wie das Innovationssystem von Magna Steyr aufgebaut und gestaltet wurde und wie Innovationen bei einem internationalen Automobilzulieferer vorangetrieben werden. Er geht näher auf den Innovationsprozess sowie dessen Auswirkungen auf das Unternehmen (Unternehmensstrategie und -kultur) ein und vermittelt ein breites Bild, wie Innovation bei Magna Steyr verankert und umgesetzt werden.

Ing. Franz Mayr ist seit 1986 im Unternehmen und verantwortete für jeweils 8 Jahre die Zuständigkeiten „Leitung Hydraulikkomponenten und -systemerprobungen“, „Gesamtfahrzeugerprobung“ sowie „Moduleiter Schmiermittel“. Seit 2011 ist er Leiter des R&D-Ideenmanagements und seit 2013 ist er mit der Leitung des Innovationsmanagements betraut.

Die Magna Steyr Fahrzeugtechnik GmbH & Co KG ist ein Dienstleister in der Automobilindustrie mit den Bereichen „Contract Vehicle Manufacturing“, „Complete Vehicle Engineering“ und „Fuel Systems“. Mehr Informationen über das Unternehmen finden Sie [hier](#).

Im Vordergrund steht der Wissens- und Erfahrungsaustausch von Industrieunternehmen im Themenbereich Innovationsmanagement und ist Teil einer Veranstaltungsreihe von i3 mit dem Schwerpunkt „Industrie“.

Auf Grund der limitierten Teilnehmeranzahl wird um verbindliche Anmeldung ersucht:

Bitte um eine E-Mail bis zum 10.09.2018 an i3 unter veranstaltung@idrei.at

(Anmeldung sind auch über den Newsletter möglich)

i3-Mitglieder haben Vorrang. Nicht-Mitglieder bezahlen einen Kostenbeitrag von 20,- Euro.

Wir freuen uns auf ein inspirierendes Netzwerktreffen und einen spannenden Industrie-Vortrag!